

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
1	21700 5291100	Die Mittel wurden zur Begleichung des jährlichen Mitgliedsbeitrages für das Deutsche Jugendherbergswerk (DJH) benötigt. Der Beitrag wurde für das Scherpf-Gymnasium in der Planung 2016 versehentlich nicht berücksichtigt.	apl.	25,00	MIN	25,00	21102 5291100	40
2	21600 5317000	Die Mittel wurden für die Co-Finanzierung einer zusätzlichen Stelle für die Schulsozialarbeit an der Oberschule C. F. Grabow benötigt, die vom LK UM relativ kurzfristig bereitgestellt wurde. Diese Möglichkeit war zum Zeitpunkt der Planung noch nicht absehbar.	üpl.	6.000,00	MIN	6.000,00	34200 5019000	10
3	21600 7831000 (2160011002)	Die Mittel wurden für die Anschaffung von drei digitalen "Schwarzen Brettern" für die Oberschule C. F. Grabow verwendet. Hierfür ist eine nicht geplante zweckgebundene Zuweisung des Landkreises Uckermark eingegangen.	üpl.	10.400,00	ME	10.400,00	21600 6812000 (2160011002)	40
4	12100 5291200	Die Mittel wurden für die Durchführung von Volksbegehren benötigt. Diese waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2016 noch nicht bekannt. Die anfallenden Kosten werden vom Land erstattet.	apl.	1.000,00	ME	1.000,00	12100 4481000	32
5	71001 5211100	Die Mittel wurden für die Wartung der Lüftungsanlage Mühlmannstift benötigt. Diese wurden bei der Planung irrtümlich nicht berücksichtigt.	apl.	100,00	MIN	100,00	71001 5211000	23.4
6	57100 5271220	Für die "Lange Nacht der erneuerbaren Energien" gingen entgegen der Planung erhöhte Zuweisungen ein, die für die Durchführung des Vorhabens entsprechend zweckgebunden eingesetzt wurden.	üpl.	1.500,00	ME	1.500,00	57100 4147100	23.3
7	36506 7831000 (3650614001)	Die Mittel wurden benötigt für den Erwerb einer Küche für den Hort der Oberschule C. F. Grabow. Die bisher provisorisch im Lehrmittelraum eingerichtete Küche ist aufgrund der gestiegenen Kinderzahlen nicht mehr ausreichend (Abstellmöglichkeiten zu gering, Arbeitsplatte nicht vorhanden, 5-Liter-Warmwasserboiler zu klein und defekt).	apl.	5.000,00	MIN	5.000,00	36506 7832000 (3650612004)	40

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs- betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
8	71002 5241030	Für die bewilligten Mittel wurde ein digitales Gebäudeaufmaß für das Objekt Vincentbad erstellt, da bisher keine aktuellen Aufmaße bzw. Grundrisse existieren. Für die Bewirtschaftung und Vermietung des Gebäudes sind aktuelle Daten Grundlage für die Auftragsvergabe an sämtliche Firmen sowie für die Vermietung. Die Planung der Aufwendungen erfolgte zentral im Produkt 11104 - Gebäudemanagement und Liegenschaften, jedoch wurde nunmehr die konkrete Zuordnung zum Produkt 71002 - Vincentbad vorgenommen.	apl.	3.300,00	MIN	3.300,00	11104 5241030	23.4
9	36501 7834000 (3650116001)	Die Mittel wurden für den Erwerb einer Software-Lösung für den Bereich Kitaverwaltung benötigt. Durch die Anschaffung sollen Arbeitsabläufe vereinfacht und optimiert werden, um die anfallenden Aufgaben mit dem zur Verfügung stehenden Personal auch zukünftig vollumfänglich erfüllen zu können. Die durch die neue Kostenbeitragsatzung geänderten Abrechnungsmodalitäten führten zu erhöhtem Verwaltungsaufwand, der so nicht absehbar war.	apl.	20.000,00	MIN	20.000,00	51101 7852000 (5110111014)	40
10	36501 5222120	Die Mittel wurden für die lfd. Wartungsaufwendungen in Folge der Anschaffung einer neuen Software für den Bereich Kitaverwaltung benötigt. Ein Planansatz war nicht vorhanden, da zum Zeitpunkt der Planung eine kurzfristige Umsetzung des Vorhabens noch nicht absehbar war (siehe auf lfd. Nr.9).	apl.	1.600,00	MIN	1.600,00	11102 5222120	40
11	36501 7853000 (3650116002)	Die Mittel wurden für den Bau von Seifenkisten für die städtischen Kindereinrichtungen eingesetzt. Das Projekt wurde vollständig durch Zuweisungen des Rotary Clubs finanziert.	apl.	3.000,00	ME	3.000,00	36501 6818000 (3650116002)	40
12	55100 7853000 (5510015001)	Die Mittel wurden für die weitere Gestaltung des Umfeldes der "Großen Woge" (Bepflanzung, Einfriedung) benötigt. Hierfür sind nachträglich zusätzliche Spendengelder eingegangen, die nunmehr zweckentsprechend eingesetzt wurden. Der städtische Eigenanteil lt. DS 120/2015 blieb unverändert.	apl.	1.966,66	ME	1.966,66	55100 6818000 (5510015001)	65
13	55300 7832000 (5530015002)	Die Mittel wurden benötigt für den Erwerb von Abfallbehältern mit Aschern für den Bereich vor der Trauerhalle auf dem Friedhof. Ein separater Ansatz war nicht geplant worden. Dies wurde korrigiert.	apl.	1.305,00	MIN	1.305,00	55300 7851000 (5530013001)	65

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
14	25101 5241030	Aufgrund der notwendigen Brandschutzertüchtigung des Dominikanerklosters musste vorbereitend ein digitales Gebäudeaufmaß bzw. ein aktuelles Bestandsaufmaß erstellt werden. Die vorhandenen Ausführungspläne sind von 1998 und dementsprechend unvollständig bzw. größtenteils ohne die benötigten Maßangaben. Daher war es dringend erforderlich, kurzfristig einen aktuellen Bestandsplan mit den aktuellen Maßangaben und der vorhandenen Gebäudeausrüstung für das Brandschutzkonzept zur Verfügung zu stellen.	apl.	4.450,10	MIN	11.757,20	21700 5211000	23.4
	25102 5241030			1.456,71				
	27200 5241030			2.490,18				
	28200 5241030			2.828,78				
	28300 5241030			531,43				
15	36504 7853000 (3650414004)	Der Rückbau der Beton-Sandkasteneinfassungen im Rahmen der Baumaßnahme Spielplatzgestaltung Kita G. Scholl war umlaufend und in der gesamten Anzahl mit Mehraufwand verbunden, da die Unterkante der senkrechten Teile tiefer als normgerecht eingebaut war. Weiterhin ist zwar der hohe Baumbestand auf dem Gelände und die damit verbundenen Handschachtungen im Erdreich in der Ausschreibung berücksichtigt worden, die Wurzelverzweigungen waren jedoch weitaus üppiger als angenommen, so dass sich auch hier eine Erhöhung der Kosten ergab.	üpl.	8.000,00	MIN	8.000,00	51101 7852000 (5110111014)	65
<b>Summe:</b>				<b>74.953,86</b>		<b>74.953,86</b>		